

## Gesamtwürdigung

### In Kürze

Das Staatsarchiv setzte sechs Schwerpunkte: Erneuerung der GEVER-Hardware, Einspeisung elektronischer Ablieferungen ins digitale Langzeitarchiv (DLZA), Aktenerschliessung, Abschluss Kartendigitalisierungsprojekt, Fortführung der Reihe Tugium (Erster Weltkrieg) und Koordination der Aktensuche im Rahmen der Opferhilfe (AFZFG).

### Aktenführung, -ablieferung und -erschliessung

GEVER hat sich als Standardprodukt für die elektronische Aktenführung weiterhin etabliert. Nach rund sieben Jahren Betrieb wurden die Hardware-Komponenten ersetzt und gleichzeitig die Speicherauslegung neu dimensioniert und flexibler gestaltet.

73 Kantonsmitarbeitende nutzten das Angebot des Staatsarchivs von fünf GEVER-Standard- und zwei Power-User-Schulungen, um sich mit der Applikation vertraut zu machen. 6 Personen vertieften ihr Wissen über die Aktenführung anlässlich der Schulung in Records Management. Das Staatsarchiv übernahm rund 159 Laufmeter (Lfm) Unterlagen, wovon 126 Lfm von ablieferungspflichtigen Aktenbildnern stammten. Rund 33 Lfm erhielt das Staatsarchiv von privater Seite, darunter Teile des Nachlasses des international bekannten Grafikers und Gestalters Walter F. Haettenschweiler. Mit vier Amtsstellen und einer Institution wurden Archivierungsvereinbarungen abgeschlossen, die Ablieferungen von Privaten wurden mit acht Schenkungsverträgen geregelt.

Die digitale Archivierung hat mit einem Volumen von rund 670 GB stark zugenommen. Um die markant gestiegene Anzahl elektronischer Ablieferungen verarbeiten zu können, wurde der Prozess zur Einspeisung und dauerhaften Ablage der Daten im digitalen Langzeitarchiv ausgebaut und automatisiert. Rund 22'800 Files bzw. 350 GB archivwürdige Unterlagen sind übernommen und erschlossen worden. Im Bereich der physischen Bestände wurden 291 Lfm Akten definitiv erschlossen, 114 Lfm nicht archivwürdige Unterlagen wurden vernichtet. Für die öffentliche Nutzung von Archivgut via Internet konnten weitere 13'800 Datensätze aufbereitet werden. Aktuell stehen rund 88'000 Verzeichniseinheiten für Online-Recherchen zur Verfügung.

### Bestandserhaltung und Datenpflege

Zur Erhaltung der Lesbarkeit von gefährdetem Kulturgut wurden 15 historische Bände und 423 Karten und Pläne gereinigt und restauriert. Die interne Digitalisierungsstelle des Staatsarchivs erstellte teilweise in Zusammenarbeit mit anderen Amtsstellen zu Sicherungs- und Präsentationszwecken 14'423 Digitalisate. Mit der dritten und letzten Etappe des Lotteriefondsprojekts «Digitalisierungsprojekt Karten und Pläne des 19. und frühen 20. Jahrhunderts» konnte der bedeutende Bestand besser benutzbar gemacht werden. In Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern wurden weitere 3544 Digitalisate erstellt. Neben Text- und Bilddokumenten wurden zudem 80 Ton- und Filmobjekte gesichert, die bisher kaum zugänglich waren.

### Benutzung und Kundendienste

Die Nutzung der im Staatsarchiv aufbewahrten Informationen nahm noch weiter zu. Das Staatsarchiv beantwortete 621 Anfragen aus der Öffentlichkeit und Verwaltung. Zusätzlich kam der GEVER-2nd-Level-Support bei 287 Fällen zum Zug. Insgesamt 6307 Archivalieneinheiten wurden aus dem Magazin gehoben und konsultiert. Eine wichtige und zentrale Aufgabe bestand darin, die von fürsorglichen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen betroffenen Menschen bei der Aktensuche zu unterstützen. Das Staatsarchiv bearbeitete 43 entsprechende Gesuche. Mit dem Erwerb von rund 250 geschichtswissenschaftlichen Publikationen bleibt die Archivbibliothek aktuell; zudem konnte die Abteilung Tugientia dank der Schenkung eines privaten Bibliotheknachlasses um rund 90 Titel erweitert werden.

### Gemeindliche Archivbetreuung

In den vom Staatsarchiv betreuten Archiven der Einwohnergemeinden Baar, Cham, Hünenberg, Menzingen, Neuheim und Risch wurden insgesamt 70 Akzessionen im Umfang von 56,1 Laufmetern verarbeitet. Definitiv erschlossen wurden 32 Bestände, 6425 Dossiers und 907 Einzelstücke, womit die Überlieferungsbildung auf weitere Verwaltungsbereiche in den Gemeinden ausgedehnt werden konnte. In zwei Gemeinden des Zuger Archivverbands wurden in Zusammenarbeit mit einem externen Dienstleister die Gemeindeversammlungs- und Gemeinderatsprotokolle aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts digitalisiert. Drei Gemeinden führten auf der Basis des kommunalen Musterregistratorplans einen neuen Registratorplan ein.

### Öffentlichkeitsarbeit, Publikationen

Das Staatsarchiv publizierte in den vier Ausgaben der kantonalen Personalzeitung passend zum Hefthema historische Artikel, die wiederum ein gutes Echo erhielten. Die 2014 begonnene Serie in der Jahrespublikation Tugium zur Geschichte des Kantons Zug während des Ersten Weltkrieges wurde mit weiteren sechs Beiträgen fortgesetzt. Die 27 bisher publizierten Artikel erhellen auf 365 Seiten eine entscheidende, aber bislang noch kaum erforschte Phase der Zuger Geschichte. Der Abschluss der Serie wird 2019 erfolgen. An 14 Archivführungen wurden 79 Personen mit dem Staatsarchiv und der Zuger Geschichte bekanntgemacht.

Leistungsauftrag

1 Grundauftrag

Das Staatsarchiv gewährleistet die authentische Überlieferung und fachgerechte Langzeitarchivierung von administrativ, juristisch, wirtschaftlich, historisch, sozial und kulturell relevanten Unterlagen für die Bedürfnisse von Staat, Bevölkerung, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur. Als Gedächtnis des Kantons und der Gesellschaft stellt das Staatsarchiv sicher, dass staatliches Handeln transparent, nachvollziehbar und bei Bedarf kontrollierbar ist und der politische und gesellschaftliche Wandel nachvollzogen und historisch aufgearbeitet werden kann.

2 Zielsetzungen und Erfolgskontrolle

1, 2, 3 = Wiederkehrende Ziele

A, B, C = Projekte

L1, L2, L3 = Legislaturziele

- Erreicht
- ◐ Teilweise erreicht
- Nicht erreicht

Nr.	Zielsetzungen	Indikatoren und Zielgrößen 2018		Kommentar
<b>Leistungsgruppe 1: GEVER und Aktenführung</b>				
1	Ein störungsarmer Betrieb von GEVER wird gewährleistet	Systemverfügbarkeit 99,8 %; Datenerhaltung 100 %	●	
2	GEVER bleibt rechtlich und technisch normenkonform und berücksichtigt – soweit möglich – die konsolidierten User-Bedürfnisse	Angemessene Berücksichtigung der Useranliegen; Einhaltung Records Management-Normen; genügend Speicher; Umsetzung kantonale IT-Normen	●	
3	Aktenführende Stellen werden kompetent bei der Aktenführung unterstützt	Leitfäden jährlich auf Aktualität hin überprüft; 15 Beratungsaktivitäten (Beratungen, Schulungen)	●	
<b>Leistungsgruppe 2: Aktenübernahmen und Erschliessung</b>				
5	Kontinuierliche Erhöhung der Aktenbildner mit Archivierungsvereinbarung	2 neue Archivierungsvereinbarungen pro Jahr	●	
6	Systematische Erschliessung des Archivguts mit elektronischen Findmitteln	Erfassung Ablieferungen mind. auf Amtsstufe (Inhalt, Laufzeit, Umfang) binnen 6 Wochen	●	
7	Überführung elektronischer Ablieferungen ins digitale Langzeitarchiv	Mind. 7 elektronische Ablieferungen verarbeitet	●	
8	Sicherung von Archiven privater Dritter als Depots oder Schenkungen	Erschliessung auf Bestandesebene binnen 6 Wochen; Depot-/Schenkungsvertrag archivseitig binnen 3 Monaten	●	
<b>Leistungsgruppe 3: Analoge und digitale Langzeitarchivierung</b>				
9	Bestandserhaltende Massnahmen zur Erhaltung der Lesbarkeit und Benutzbarkeit	12 Klimaauswertungen; mind. 5'000 Digitalisate; 20 Restaurierungen (Bände, Pläne, Dokumente)	●	
A	Digitalisierungsprojekt «Historische Karten und Pläne 1803–1922»	Inventarisierung Pläne fortgesetzt; Feinfestlegung technische Parameter; Reinigung/Restaurierung fortgesetzt; Digitalisierung Folgetranche	●	

Nr.	Zielsetzungen	Indikatoren und Zielgrössen 2018		Kommentar
<b>Leistungsgruppe 4: Benutzung, Vermittlung und Kundendienste</b>				
10	Fristgerechte und kompetente Erteilung von Auskünften an Arbeitsstellen und die Öffentlichkeit	Beantwortung binnen 5 Arbeitstagen unter Einhaltung aller rechtlichen Vorgaben	●	
11	Aktuelle Nachführung der Personen- und Ämterdatenbank PERAD	Publikation (per 30. Januar des Folgejahres)	●	
12	Verwaltung wird mittels historischem Beitrag in «Personalzeitung» mit Zuger Geschichte vertraut gemacht	In jeder Ausgabe ein gehaltvoller Beitrag	●	
13	Aktuellhalten der Fachbibliothek	Mind. 90 % der neubeschafften Titel sind katalogisiert und online	●	

**Kommentar Zielsetzungen und Erfolgskontrolle**  
Keine Bemerkungen

### 3 Einfluss-/Plangrössen

Bezeichnung	Einheit	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018
GEVER-Mandanten / User	Anzahl	72/850	70 / 850	72/850
Aktenablieferungen	Anzahl / Laufmeter	79/176	65 / 300	97/159
Schriftliche Fachauskünfte	Anzahl	612	900	621
IT-Emergency-Interventionen	Anzahl	1	3	1

#### Kommentar Einfluss-/Plangrössen

Aktenablieferungen: Die Anzahl Ablieferungen ist höher als der langjährige Schnitt, da jährlich erfolgende elektronische Ablieferungen zunehmen. Der Umfang der physischen Ablieferungen ist geringer ausgefallen, weil angekündigte Ablieferungen sich verzögert haben.  
Schriftliche Fachauskünfte: Die Anzahl schriftlicher Auskünfte fiel moderater aus als geschätzt, beziehungsweise überstieg den Vorjahreswert leicht.

### 4 Erfolgsrechnung (Globalbudget)

Bezeichnung	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018	Abw. in Fr.	Abw. in %
<b>Total Aufwand</b>	-1'921'190.47	-1'901'610	-1'869'423.42	32'186.58	-1.7
<b>Total Ertrag</b>	213'083.95	203'200	209'387.75	6'187.75	3.0
<b>Saldo</b>	-1'708'106.52	-1'698'410	-1'660'035.67	38'374.33	-2.3

#### Kommentar Rechnung

a) Wesentliche Abweichungen  
16'500 Franken geringere Produktentwicklungskosten im Bereich IT-Weiterentwicklungen dank Produktstandard  
7'500 Franken weniger Ausgaben bei der IT-Wartung bzw. Betrieb Fachanwendungen aufgrund weniger Interventionen in GEVER

b) Finanzen 2019  
Keine Massnahmen

5 Investitionsrechnung

Budgetkredite

Projekte und Bezeichnung		Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018	Abw. in Fr.	Abw. in %
IT1126.0003	eCH-Schnittstellen Datenim-/export					
	Ausgaben	-18'836.30	-40'000		40'000.00	-100.0
	Einnahmen					
IT1126.0004	Anbindung GEVER an digitale Langzeitarchivierung					
	Ausgaben		-10'000	-1'464.70	8'535.30	-85.4
	Einnahmen					
IT1126.0005	GEVER - Ablösung Oracle Server					
	Ausgaben		-160'000	-108'269.15	51'730.85	-32.3
	Einnahmen					
IT1126.0006	GEVER Sitzungs- und Protokollverwaltung RR					
	Ausgaben		-10'000	-4'394.15	5'605.85	-56.1
	Einnahmen					
<b>Total Budgetkredite</b>						
	<b>Ausgaben</b>	<b>-18'836.30</b>	<b>-220'000</b>	<b>-114'128.00</b>	<b>105'872.00</b>	<b>-48.1</b>
	<b>Einnahmen</b>					
	<b>Saldo</b>	<b>-18'836.30</b>	<b>-220'000</b>	<b>-114'128.00</b>	<b>105'872.00</b>	<b>-48.1</b>

Verpflichtungskredite (jährliche Tranchen gemäss FHG § 28 Abs. 5)

Keine

Kommentar Rechnung

IT 1126.0003: Es fielen noch keine Kosten an, da der Release aufs Folgejahr verschoben wurde. Das Projekt wird ohne Kostenüberschreitung abgeschlossen werden können. Die ausgewiesene Abweichung ist rein zeitlich.

IT 1126.0004: Die konzeptuelle Weiterentwicklung wurde grösstenteils staatsarchivintern übernommen und nicht durch den Hersteller.

IT 1126.0005: Durch Beibehaltung der existierenden Lösung in GEVER konnte das Budget deutlich unterschritten werden, da eine Datenspiegelung anstelle einer Datenmigration vorgenommen werden konnte.

IT 1126.0006: Es fielen weniger Kosten an, da die Kosten für die Grundlagenentwicklung von Drittkunden übernommen worden sind. Das Budget wird vollumfänglich eingehalten werden können. Die ausgewiesene Abweichung ist rein zeitlich.